Platz und Herrschaft 5
Prolog
Vorlesungsablauf

Antike

Stoa und Agora
Bauprogramm
Gestaltausbildung
Einbettung in Stadt und Landschaft

Forum
Entwicklungsgeschichte des Forum Romanum
Gegenüberstellung der republikanischen und der kaiserlichen Foren
Quervergleich mit den Platzanlagen der Prager Neustadt

Frühmittelalter

Atrium
Strategie der «damnationae memoriae»
Kirchenvorhof
Reduktionsformen

Prato, Campo
Nutzung
Ausstattung, Lage

Mittelalter

Loggia
Ursprung
Entwicklungslinie «Halle»
Entwicklungslinie «Portikus»

«platea magna, platea comunis»
Erscheinungsbild
Platz und Weg

Renaissance

Nischenplätze
Gassenhof
«piazze gentilizie»

Forumsplätze
Raumschale
Stadträumliche Verspannung

Klassizismus

Platz und Monument
Ehrengarten
Corso und Stadtpark

Platzmonumente
Marktforen
Theater

Titelbild: 12 Vogelschau der Piazza Europa
Die drei einfallenden Achsen bilden ein etruskisches T-Kreuz. Anstelle der vierten, ursprünglich die Position des Tempels, erhebt sich hier die Kirche. Die Regelbebauung des neuen Ortes umfasst zwei Geschosse, die Flügelbauten beidseits der Kirche zeigen sich um ein zusätzliches Geschoss erhöht. Die hofseitigen Flächen der Platzrandbebauung scheinen ursprünglich offen und begrünt gewesen zu sein. Einer der Höfe ist überbaut, zwei andere werden vermutlich als Parkierungsflächen genutzt. Obwohl der Verkehr auf dem Platz gering zu erwarten ist sind die grossen Platzflächen erstaunlich baumlos gehalten.

13 San Lorenzo Nuovo, Plan der gegenwärtigen Verkehrsflächen
Das Schachbrettmuster der geplanten Ortsanlage ist im Umraum des zentralen Platzes noch gut erkennbar. Zu den Ortsrändern hin franst es im üblichen Wildwuchs aus.

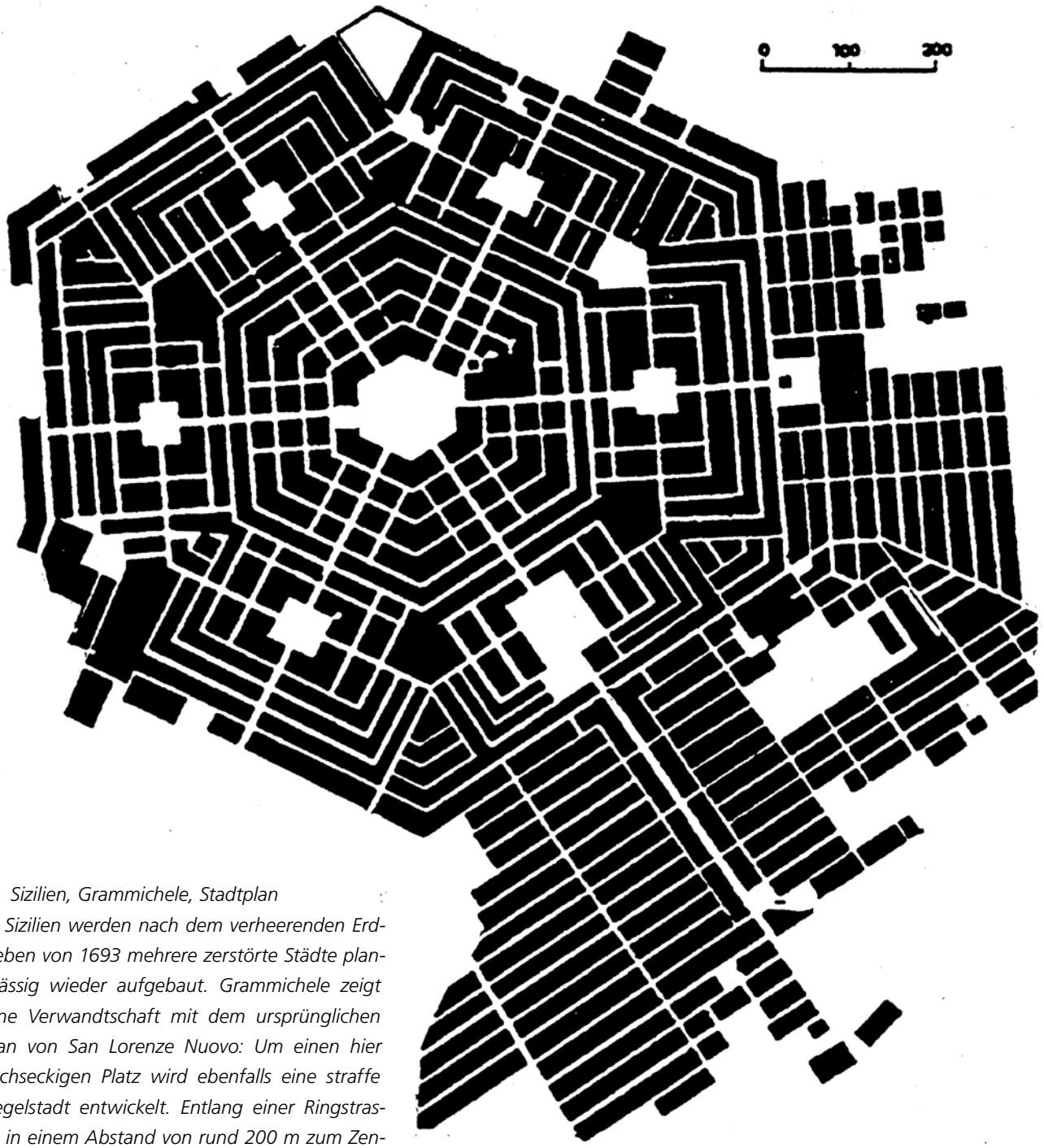
14 Dänemark, Kopenhagen, Amalienborg
Der achteckige Platz wird ab der Mitte des 18. Jahrhunderts nach französisch-barocken Vorbildern geplant. Die vier den Platz fassenden Adelspaläste sollen den Kern eines neuen, zeitgemässen Stadtquartiers bilden. Sie werdem nach und nach vom dänischen Königshaus erworben und dienen heute als Stadtresidenz des Königs bzw. der Königin.

15 San Lorenzo Nuovo, eine zweite Vogelschau des Platzes

16 Aneignung des Platzes
Die Bevölkerung scheint den Platz zu schätzen, wie diese Aufnahme einer platzumfassenden Tafelrunde zeigt. Möglicherweise handelt es sich beim Anlass um die alljährlich stattfindende ‹Sagra degli Gnocchi›.







17 Sizilien, Grammichele, Stadtplan
In Sizilien werden nach dem verheerenden Erdbeben von 1693 mehrere zerstörte Städte planmässig wieder aufgebaut. Grammichele zeigt eine Verwandtschaft mit dem ursprünglichen Plan von San Lorenze Nuovo: Um einen hier sechseckigen Platz wird ebenfalls eine straffe Regelstadt entwickelt. Entlang einer Ringstrasse in einem Abstand von rund 200 m zum Zentrum akzentuieren sechs Nebenplätze auf den Mittelachsen die Stadtstruktur. Grammichele zeigt eine erstaunliche Disziplin in der Stadtentwicklung.